

Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes
Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund
Band: 34 (1942)
Heft: 10

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

60 Jahre Mitgliederstatistik des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes	293
--	-----

Die „Gewerkschaftliche Rundschau“

erscheint jeden Monat

Verantwortlicher Schriftleiter: M. Meister,
Monbijoustrasse 61, Bern. Telephon 2 31 66.

Bezugsbedingungen.

Der Abonnementspreis beträgt jährlich Fr. 8.— für die Schweiz, Fr. 10.— für das Ausland.

Organisationsmitglieder erhalten die Zeitschrift zum **Vorzugspreis** von jährlich **4 Franken**.

Der Preis des einzelnen Heftes beträgt Fr. —.70.

Bestellungen werden entgegengenommen vom Sekretariat des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Monbijoustrasse 61, Bern.

Bei der „Gewerkschaftlichen Rundschau“ und der Schweiz. Arbeiterbildungszentrale eingegangene Schriften.

Schöne Literatur.

James Hanley. Ozean. Roman. Steinberg-Verlag, Zürich. 247 Seiten.

Adrien Turel. Dein Werk soll Deine Heimat sein. Büchergilde Gutenberg Zürich. 1942. 424 Seiten.

Paul Wehrli. Martin Wendel. Roman einer Kindheit. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 373 Seiten.

Heinrich Stilling. Eine wahre englische Katze. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 393 Seiten.

Rudolf Eger. Obrist Jack. Roman. Schweizer Druck- und Verlagshaus, Zürich. 271 Seiten.

Emil Wismer. Roulez Tambours. Ein Heimatroman. Schweizer Druck- und Verlagshaus, Zürich. 268 Seiten.

Hugh Walpole. Die Lustgärten Gottes. Roman. Humanitas-Verlag, Zürich. 667 Seiten.

Ernst Schürch. Ein Kind fährt in die Welt. Verlag Gute Schriften, Bern. Nr. 204. 48 Seiten. 50 Rp.

Pearl S. Buck. Wie Götter werden. Roman. Fretz & Wasmuth, Verlag AG., Zürich. 496 Seiten Fr. 13.80.

Richard Schreier. Die Yversüchtige. Ein Dialekt-Lustspiel in 3 Akten. Volksverlag Elgg. 111 Seiten. Fr. 2.50.

Jakob Stebler. Streik im Narrehus. Schwank-Komödie in 3 Akten. Volksverlag Elgg. 70 Seiten. Fr. 2.25.

Jakob Stebler. Heilige Bode. Mundartschauspiel in 5 Akten (6 Bildern). Volksverlag Elgg. 80 Seiten. Fr. 2.25.